

## Protokoll

zur Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Etzbach,  
am 30.03.2010 in Etzbach, Industriepark

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 19.35 Uhr

---

Anwesend waren:

- a) stimmberechtigt  
Ortsbürgermeister Wolf-Dieter Stuhlmann

1. Beigeordneter Dieter Barth

sowie die Ratsmitglieder

Thomas Barth

Frank Pattberg

Mario Fieberg

Michael Hermes

Rolf Grün

Bernhard Maag

Frank Henn

Andre Winkler

Uwe Hassel

Eckhard Dickten

Wolfgang Heinrich

Jörg Weinand

- b) nicht stimmberechtigt

Rolf Dieter Rötzel

Elke Huss

---

Es fehlten:

- a) entschuldigt: Christa Gerhards, Bernd Gerhards

- b) unentschuldigt: Bastian Butzmühlen
- 

Die Gremiumsmitglieder waren durch Einladung vom 22.10.2010 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgemacht. Der Vorsitzende stellte bei Sitzungseröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung Einwendungen nicht erhoben wurden. Das Gremium war nach Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Mitteilungen und Beantwortung von Anfragen
3. Wahl des Beigeordneten Vertretungsbefugnis 2
  - Aushändigung der Ernennungsurkunde
  - Verpflichtung und Einführung in das Amt
4. Übertragung von Geschäftsbereichen auf die Beigeordneten
5. Anfragen

***-nichtöffentlich-***

6. Gemeindewappen
7. Bürgerhaus
8. Grundstücksangelegenheiten
9. Anfragen

---

Nach Verlesen der Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben.

---

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. Zu den Tagesordnungspunkten 6 bis 9 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Sitzung vom 30.03.2010

## Verhandlungsniederschrift und Beschluss

### 1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Ortsbürgermeister Wolf-Dieter Stuhlmann begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde.

### 2. Mitteilungen und Beantwortung von Anfragen

Ortsbürgermeister Stuhlmann erläutert die Planung des Bückenneubaus zwischen Etbach und Oppertsau.

Er teilt mit, dass die Haushaltssatzung durch die Kreisverwaltung Altenkirchen genehmigt wurde und verliert die Rüge der Aufsichtsbehörde hinsichtlich des nicht ausgeglichenen Haushalts.

In diesem Jahr beginnt eine Firma im Auftrag der Kreisverwaltung, die Standorte der Herkulesstauden festzustellen. Mit Bekämpfungmaßnahmen ist erst 2011 zu rechnen.

### 3. Wahl des Beigeordneten Vertretungsbefugnis 2

- Aushändigung der Ernennungsurkunde
- Verpflichtung und Einführung in das Amt

#### **Bildung eines Wahlausschusses für die Stimmenaushaltungen bei Wahlvorgängen**

a) Die Auszählung der Stimmen bei dem/den anstehenden Wahlvorgang/Wahlvorgängen erfolgt gemäß § 25, Absatz 8, Satz 1, Mustergeschäftsordnung für Gemeinderäte (MGeschO) – VV des Ministeriums des Innern und für Sport, in der zuletzt gültigen Fassung – durch den Vorsitzenden und mindestens zwei von ihm beauftragte Ratsmitglieder.

Der Vorsitzende wird durch den Ortsgemeinderat beauftragt, zwei Ratsmitglieder für die Auszählung der Stimmen (Wahlvorstand) in Vorschlag zu bringen.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen

b) Der Ortsgemeinderat beschließt, die Wahl der Ratsmitglieder für den Wahlvorstand zur Stimmenaushaltung des Wahlganges / der Wahlgänge nach § 40, Absatz 5, Halbsatz 2 GemO in offener Abstimmung durchzuführen.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen

c) Nach dem vom Vorsitzenden unterbreiteten Vorschlag werden die Ratsmitglieder **Wolfgang Heinrich und Mario Fieberg**

zur Stimmenaushaltung der Wahlgänge in den Wahlvorstand gewählt.



Abstimmung über den Wahlvorschlag    Pattberg    zum Beigeordneten Vertretungsbefugnis 2:

Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder : 16 + 1  
Anwesende Ratsmitglieder : 13+1  
Stimmberechtigte Ratsmitglieder : 13  
Abgegebene Stimmen : 13                    13    Gültig            0 Ungültig

Kandidat    Pattberg    :                    10 Ja    2 Nein    1 Enthaltung

Somit war Frank Pattberg zum Beigeordneten Vertretungsbefugnis 2 gewählt. Pattberg nahm die Wahl an und bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Ortsbürgermeister Wolf-Dieter Stuhlmann nahm die Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung des Beigeordneten Vertretungsbefugnis 2 Frank Pattberg vor.

#### **4. Übertragung von Geschäftsbereichen auf die Beigeordneten**

Aufgrund des § 1 Abs. 2 der 5. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Etzbach wird ab dem 01. April 2010

- a) der Geschäftsbereich „**Friedhof, Gemeindestraßen und Gemeindegrundstücke**“, u. a. mit
- Betreuung der Friedhofsanlage der Ortsgemeinde Etzbach
  - Koordinierung der Beisetzungen
  - Abstimmung von Pflege- und sonstigen Arbeiten auf dem Friedhof mit dem gemeindlichen Friedhofswärter
  - Kontrolle und Überwachung von Gemeindestraßen und Gemeindegrundstücken; evtl. Verstöße / Zuwiderhandlungen sind dem Ortsbürgermeister zu melden

auf den **1 Beigeordneten Dieter Barth**

und

- b) der Geschäftsbereich „**Bürgerhaus**“, u. a. mit
- Koordinierung der Benutzung / Vermietung
  - Abrechnung der Vermietungen
  - Sonstige den Betrieb des Bürgerhauses betreffende Abstimmungen mit dem Reinigungspersonal
  - Durchführung von kleineren Reparatur- und Instandsetzungsmaßnahmen

auf den **Beigeordneten Vertretungsbefugnis 2 Frank Pattberg**

übertragen.

**Abstimmung: ges. Zahl der Ratsmitglieder 16+1**  
**Anwesend                                    13+1**  
**Stimmberechtigt                         13+1**  
**Ja    12**  
**Enthaltungen                                2**

## **5. Anfragen**

Die Anfrage des RM Wolfgang Heinrich bzgl. des Zustandes der Donnenstraße wird sofort beantwortet.

Über die Anregung, dem Kindergarten Etzbach nach Renovierung eine Spende der Ortsgemeinde Etzbach zu übergeben, wird in der nächsten Sitzung beraten und beschlossen.

Die Problematik der Hallenbodenauslegung bei Veranstaltungen soll durch den Ortsbürgermeister auf Verbandsgemeindeebene geklärt werden.